

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.114.846

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)900/J-NR/2020

Wien, am 9. April 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Max Lercher, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Februar 2020 unter der Nr. **900/J-NR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „wie teuer war die ergebnislose Regierungsklausur?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir von der Fachsektion vorgelegten Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Mit wie vielen Personen reisten Sie zur Regierungsklausur (Bitte um konkrete und separate Angabe, wie viele Mitarbeiterinnen Ihres Büros einerseits und des Ressorts andererseits mitgereist sind)?*

Ich habe an der Regierungsklausur mit zwei Mitarbeitern teilgenommen.

Zu den Fragen 2 bis 5:

- *2) Haben Sie die Möglichkeit genutzt, mit dem Bus der Regierungsmitglieder zu fahren?*
 - a. Wenn ja, wie hoch waren die Anreisekosten?*
 - b. Wenn nein, wie (oft) sind Sie angereist?*
 - c. Wenn nein, wie hoch waren Ihre Anreisekosten?*
- *3) Mit welchem Verkehrsmittel sind die Mitarbeiterinnen ihres Büros bzw. des Ressorts angereist?*

- a. Wie hoch waren die Anreisekosten für alle Kabinetts- und Ressortmitarbeiterinnen insgesamt?*
 - 4) Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie von der Regierungsklausur wieder zurückgefahren?*
 - a. Wie hoch waren die Abreisekosten?*
 - 5) Mit welchem Verkehrsmittel sind die Mitarbeiterinnen ihres Büros bzw. des Ressorts zurückgefahren?*
 - a. Wie hoch waren die Abreisekosten für alle Kabinetts- und Ressortmitarbeiterinnen insgesamt?*

Meine Mitarbeiter sind mit dem Bus angereist. Darüber hinaus verweise ich auf die Beantwortung der gleichlautenden Anfrage Nr. 887/J an den Herrn Bundeskanzler.

Zur Frage 6:

- Wie hoch waren die Kosten, die Ihrem Ressort durch diese Regierungsklausur entstanden sind (Bitte um Angabe der Gesamtsumme, sowie getrennt nach Sachkosten und Personalkosten, sowie nach Kostenkategorien z.B. für Übernachtung, Verpflegung, An- und Abreise, Diäten, Überstunden)?*

Für die Übernachtung fielen Gesamtkosten in Höhe von 461,80 Euro an. Weitere Kosten fielen im Justizressort nicht an.

Zu den Fragen 7 und 8:

- 7. Wie ist nunmehr das im Ministerratsvortrag vom 30.1.2020 zu lesende "Sparen im System" im Hinblick auf die entstandenen Kosten für die ergebnislose Regierungsklausur zu verstehen?*
- 8. Wäre es möglich gewesen, das "Ergebnis" der Regierungsklausur, ohne teure Ausflugsfahrt, auch in Wien vorzustellen?*
 - a. Wenn nein, warum nicht?*
 - b. Wenn ja, werden diese Lehren beim nächsten Mal Anwendung finden?*
 - i. Wenn nein, warum nicht?*

Im Rahmen der Regierungsklausur fand neben vielen Besprechungen und Verhandlungsrunden ein Ministerrat mit einer Vielzahl an Beschlusspunkten statt, darunter auch der Startschuss der Steuerreform mit dem klaren Ziel, die Menschen zu entlasten und die Ökologisierung im Steuersystem zu fördern.

Verhandlungen zu diesem und vielen anderen Themen der Regierungspolitik konnten auf der Regierungsklausur durch die Anwesenheit aller Mitglieder der Bundesregierung effizient und wirtschaftlich geführt werden.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

